

Einen Schatz

für jeden aufmerksamen Leser stellt das interessante Buch dar:

Seines Glückes Schmied

Menschenschicksale und Lebensregeln von **W. Berdrow**

Preis brosch. M. 2.25 ord., geb. M. 3.— ord. * **Partie 7/6 bei 33 $\frac{1}{8}$ % Rabatt**

In glänzenden Beispielen aus der Geschichte beweist der Verfasser, dass

Wille, Beharrlichkeit und Fleiss

jede ehrliche Arbeit krönen und sicher zu Glück und Erfolg führen.

Einen lohnenden Erfolg erzielt jede Firma, die sich dafür verwendet.

Carl & August Ulshöfer, Verlagshandlung, Stuttgart.

Z Eins der aktuellsten Bücher im gegenwärtigen Augenblick ist zweifellos das reich illustrierte Buch Kapitän Karows:

Neun Jahre in marokkanischen Diensten

263 Seiten mit 60 Bildern
und 1 Karte

geheftet M. 5.— ord., 3.50 no., 3.25 bar } 11/10
gebunden M. 6.— " 4.20 " 3.90 " }

Ein Urteil aus berufenem Munde!

Professor Theobald Fischer schreibt soeben in der Geograph. Zeitschrift:

Ein Buch, das wie bestellt kommt, denn es beschäftigt sich seinem wesentlichen Inhalte nach mit der Rifküste, auf die jetzt alle Blicke gelenkt sind. Kein geographisches Werk, gewährt es doch lehrreiche Einblicke in die Verhältnisse der Rifküste, Land und Leute, das Verhalten der Franzosen und der Spanier während des Aufstands des Bu Hamara, der sich ja zumeist an der Küste zwischen Melilla und der französischen Grenze — Zufuhr von Munition —, landeinwärts bis Uchda und Tasa abgespielt hat.

Der Verfasser hat von 1899—1908 den Sultansdampfer Turki geführt, die Rifküste zu überwachen, Vorräte und Munition von Larasch und Tanger herbeizuführen gehabt. Auch Kämpfe mit den Leuten Bu Hamaras und ihren französischen Helfershelfern hat er auszukämpfen gehabt. Schlichte, wahrheits-

getreue — ich unterschreibe jedes Wort —, häufig durch das Dargestellte selbst humorvolle und romanhaft anziehende Darstellung kennzeichnen das Buch. Es beruht auf Tagebuchaufzeichnungen und kann einem künftigen Geschichtsschreiber dieser wichtigen Periode der Geschichte Marokkos als Ergänzung auf amtlichem Material beruhender Darstellung empfohlen werden. Wie unglaublich die Miswirtschaft, die Verschleuderung staatlicher Mittel, die Unredlichkeit aller Beamten unter Abd Al Uziz, wie groß dessen Unfähigkeit war, tritt uns hier klar vor Augen. Die Franzosen kommen nicht sehr gut weg. Auch der Besuch des Kaisers in Tanger wird geschildert. Viele Bilder nach eigenen Aufnahmen des Verfassers. Die beigegebenen Rärtchen sind im Augenblick besonders erwünscht. Th. Fischer.

Wir bitten erneut um recht tätige Verwendung für dieses äußerst zeitgemäße Buch, mit dem sich auch die Presse in den nächsten Wochen eingehend beschäftigen wird, und offerieren nochmals

2 Probeexemplare mit 50%.

Rosa Zettel anbei!

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30,
25. Oktober 1909.

Wilhelm Weicher,
G. m. b. H.